



→ **Der Antrag muss elektronisch bearbeitet und eingereicht werden. Dazu registrieren Sie sich bitte auf online.filmstiftung.ch**

Ansonsten sind die nachfolgenden Punkte bei der Zusammenstellung des Dossiers zu beachten.

Allgemeine Anmerkungen:

- Zusätzlich zum Online-Antrag ist **ein** über die Online-Plattform automatisch erstelltes PDF-Herstellungsdossier in gedruckter und gebundener Form zu Archivierungszwecken einzureichen. Das Antragsformular muss eine rechtsgültige Unterschrift vorweisen.
- Für Anträge bei der fiktionalen Kommission: **Drehbuch sechsfach** gedruckt und gebunden in Deutsch oder Dialekt. Bei anderen Sprachen: **einmal in der Originalsprache** und **einmal in deutscher Übersetzung**. Für Anträge bei der non-fiktionalen Kommission sind keine ausgedruckten Exemplare zusätzlich einzureichen.
- **Sie erleichtern der Fachkommission die Arbeit, wenn Sie die Begriffe gemäss nachfolgender Aufstellung verwenden.**

Notwendige Informationen im **Herstellungs-Dossier**:

- **Synopsis** (kurze Inhaltsangabe)
- **Zeitplan** zu Produktionsvorbereitung, Produktion und Postproduktion sowie der geplanten Fertigstellung. (**KEIN** Drehplan!)
- **Beurteilung des Potentials:** Produktion und Regie äussern ihre Vorstellungen zu Gestaltung und Arbeitsweise und nehmen eine gemeinsame Positionierung des Projekts in künstlerisch-kultureller (Festivalpotential) und kommerzieller Hinsicht vor. Aus dem Positionspapier sollte hervorgehen, was das Projekt aussergewöhnlich oder einzigartig macht (Herausstellungsmerkmal), mit welchen Massnahmen dies umgesetzt werden soll (z.B. Drehvorlage, Cast, Musik, Gestaltung etc.) und wie das beschriebene Zielpublikum erreicht werden kann.
- **Besetzungsliste** der Hauptrollen und der Schlüsselpositionen in der Crew mit Angabe Steuersitz (Land, Kanton).
- **Produktionsbudget:** Zusammenfassung und detailliertes Budget gemäss BAK-Vorlage mit zusätzlicher Spalte der im Kanton Zürich geplanten Ausgaben («Zürich-Effekt»).
- **Finanzierungsplan** (unveränderte Vorlage des [BAK](#), aktuellste Version)
- Kopien bereits erfolgter Finanzierungszusagen gemäss Finanzierungsplan.
- **Drehbuchvertrag** oder Vertrag über die Verfilmungsrechte.
- **Verträge/Dealmemos:** Beim Antrag müssen zumindest Dealmemos mit Koproduktionspartnern, Sponsoren, Investoren etc. vorliegen. In begründeten Fällen können diese Dokumente mit Zustimmung der Geschäftsstelle bis Sitzungsbeginn der Fachkommission nachgereicht werden. (Dokumente, welche nicht in einer der Landessprachen oder Englisch verfasst sind, müssen zwingend in Übersetzung vorliegen).
- **Filmographie** der Produktionsgesellschaft mit Schwerpunkt der letzten fünf Jahre. Angaben zu aktuellen Projekten in Herstellung und Entwicklung.
- **Biographie und Werkverzeichnis** der Regie sowie aller im Antragsformular aufgeführten Schlüsselpositionen.
- **Wohn- oder Geschäftssitz-Nachweis** im Kanton Zürich: Die Antragssteller müssen bei der Registrierung auf der Online-Plattform einen Handelsregisterauszug vorlegen. Bei ausserkantonalen Produktionsfirmen ist bei jedem Antrag ein aktueller Schriftenempfangs-schein des Regisseurs / der Regisseurin notwendig.
- **Bei einer Zweiteingabe oder nach einer Weiterentwicklung:** In einem separaten Bericht müssen Regie und Produktion auf alle wesentlichen Veränderungen in der Drehvorlage und/oder der Produktionsstruktur hinweisen (max. zwei A4-Seiten).